

Im Grünflächenamt der Landeshauptstadt Kiel, Abt. Planung Grün- und Freiflächen, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Planstelle als

Diplom-Ingenieur*in Landschaftsarchitektur

befristet für die Dauer einer Elternzeitvertretung, voraussichtlich bis zum September 2021, zu besetzen.



Die Planstelle ist nach der Entgeltgruppe 10 TVöD ausgewiesen und teilbar.

Die Planungsabteilung des Grünflächenamtes ist unter anderem für die Planung und den Neubau Halböffentlicher und Öffentlicher Grünanlagen zuständig. Dies umfasst Parkanlagen, Spielplätze, Schul- und Kita-Außenanlagen ebenso wie Straßenbegleitgrün und die Umsetzung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.

Die Landeshauptstadt Kiel ist eine der größten Arbeitgeberinnen und Ausbildungsbetriebe in Schleswig-Holstein und beschäftigt derzeit mehr als 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 27 Ämtern, Referaten und Betrieben. Familienbewusste Personalpolitik in Form von Teilzeitmöglichkeiten und mobilem Arbeiten sowie abwechslungsreiche Arbeitsplätze, ein umfangreiches Fortbildungsprogramm und eine zusätzliche Altersvorsorge bei der VBL sind nur einige Vorteile, die die Kieler Stadtverwaltung bietet. Kiel ist eine dynamische, weltoffene und stark wachsende Großstadt mit mehr als 248.000 Einwohnerinnen und Einwohnern sowie einer hohen Lebensqualität durch die einmalige Lage an der Förde.

Aufgabenbeschreibung

- Objektplanung in den Leistungsphasen 1-9 der HOAI, insbesondere bei Neubau und Sanierung von öffentlichen Freianlagen (öffentliche Grünanlagen, Spiel-, Sport- sowie Schulanlagen und Kindergärten)
- Wahrnehmung der Bauherrenfunktion (Projektsteuerung), die Abwicklung und Kontrolle von Aufträgen an externe Planungsbüros
- Präsentation und Abstimmung mit den Gremien der Selbstverwaltung und anderen fachlichen Ämtern
- Organisation und Durchführung von Bürgerbeteiligungen/Öffentlichkeitsarbeit für Planungs- und Baumaßnahmen
- Prüfung der Planung hinsichtlich der Belange der Unterhaltungsabteilungen

Erforderlich sind:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mind. 6 Semestern der Fachrichtung Landschaftsarchitektur, Landschaftsbau, Freiraumplanung oder Landespflege
- Führerschein Klasse B
- EDV-Kenntnisse in der Anwendung der Standardsoftware MS Office und in der Anwendung der Fachsoftware von CAD-AVA und Grafikprogrammen (z. B. Photoshop)
- Fundierte Kenntnisse im Vergaberecht (VgV, VOB) sowie der HOAI, bzw. die Bereitschaft, sich diese Kenntnisse kurzfristig anzueignen
- technisches Verständnis
- die Fähigkeit, die übertragenen Aufgaben eigenverantwortlich zu erledigen
- die Fähigkeit, Konflikte zu erkennen und die Bereitschaft, vorhandene Konflikte angemessen zu handhaben

Von Vorteil ist:

- eine mindestens 3-jährige Berufserfahrung

Es sind häufig Ortstermine wahrzunehmen, deren Zugänge nicht immer barrierefrei sind.

Telefonische Auskünfte erteilt Nicole Holz, Tel. 0431 901 3828.

Wir möchten die berufliche Förderung von Frauen im Rahmen des Gleichstellungsgesetzes verwirklichen. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Menschen mit Behinderungen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich gern gleich hier **online** bis 05. Juli 2020 mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.